

Automobilindustrie

Nach wie vor ist das Automobil das komplexeste Produkt, für das ein großer Endverbrauchermarkt besteht. Die technische Komplexität im Produkt und der streng an der Montagestruktur orientierte Produktionsfluss führen zu erheblichen Abhängigkeiten zwischen den Gewerken, woraus in Inbetriebnahme und Hochlauf neben der technischen Komplexität ein erheblicher Zeit- und Kostendruck resultiert. Zusätzlich werden die Zeitfenster immer knapper bemessen, in denen die Produktion auf neue Facelifts, Varianten oder Fahrzeug-Modelle umgerüstet werden muss. Mittlerweile gehört die Simulation zu einer verlässlichen Größe in der schnellen Entwicklung von Produktionsmaschinen mit hoher Verfügbarkeit.

Wichtige Themenfelder wie Virtuelle Inbetriebnahme, Aufrüstung im Anlagenbetrieb, Variantenmanagement sowie die Absicherung von mechatronischen Systemen in einer Frühphase lassen sich mit dem Simulationstool „industrialPhysics“ aufwandslos realisieren. Erstellen Sie Parameterstudien mit „industrialPhysics“ und treffen Sie damit so früh wie möglich belastbare Entscheidungen. Sparen Sie zeit- und kostenintensive Prototypen ein.

Wählen Sie aus einer Bibliothek von 800 Industrierobotern die passende Kinematik für die Aufgabe aus. Implementieren Sie die zugehörige SPS-Logik direkt im Modell oder testen Sie gleich die reale Steuerung, noch bevor ein erstes Teil in Metall gefertigt ist.

Lassen Sie sich von einem unserer Ingenieure per Online-Konferenz die Möglichkeiten der Simulation aufzeigen und gemeinsam mit Ihnen die Machbarkeit abklären. Kontaktieren Sie uns.

„Mit industrialPhysics konnten wir ein Projekt möglich machen, das nach klassischem Vorgehen aus Zeitgründen nicht realisierbar war. Das Beste: Dem Kunden konnte an der Simulation eine funktionierende Steuerung inklusive HMI präsentiert werden, während die reale Anlage in der Halle gerade aufgebaut wurde. So konnte sich dieser mit der Bedienoberfläche vertraut machen und hier seine individuellen Wünsche verwirklichen.“

Lothar Stooß, Teamleiter Elektrotechnik, E. Schmid Maschinenbau GmbH & Co. KG

